

BRAWO

www.moz.de/brawo
Ausgabe Rathenow **Mittwoch**

Nr. 49 vom Mittwoch, 24. Juni 2015

INFOTOUR.

Journalist für Nepal unterwegs

SEITE 4



KREISOLYMPIADE

Erste Medaillen in der Leichtathletik

SEITE 11

**UNSERE
AKTUELLE WERBUNG -
HEUTE IN DIESER AUSGABE!**

18x in Ihrer Nähe Die Nr. 1 in Berlin und Brandenburg
Alles Abholpreise. Keine Mitnahmegarantie.

MediaMarkt
www.mediamarkt.de Ich bin doch nicht blöd.

Kleines Zeichen gesetzt

Havelland. (rez) Eine ungleiche Herangehensweise im Landkreis offenbarte jüngst das 9. Regionalforum der Wirtschaftsregion Osthavelland. Thema dort war: „Naherholung, Freizeit, Wohnen im Osthavelland – weiche Standortfaktoren und Voraussetzungen für wirtschaftliches Wachstum“. Im BRAWO-Beitrag auf Seite 8 heißt es: „Alle Referenten stimmten darin überein, dass für die weitere Entwicklung der Zuzug junger

Familien besondere Bedeutung hat.“ Dagegen hat man im demografisch ausblutenden Westen des Landkreises, wo es fast doppelt so viele Arbeitslose gibt, noch keine klaren Worte gefunden. Zumindest hat die Wirtschaftsregion Westbrandenburg (Brandenburg an der Havel, Rathenow, Premnitz) nun mit einem Gewerbeflächenportal auf ihrer Internetseite ein kleines Zeichen gesetzt. Mehr zum Serviceangebot auf Seite 3.



500.000. BUGA-BESUCHER ERWARTET

Am Tag 65 der Bundesgartenschau kam die Havel- und Optikstadt Rathenow groß raus. Gleichsam die Kreisstadt des Havellandes, inszenierte sie sich am 21. Juni selbst vor heimischer BUGA-Kulisse. Den Rathenow-Tag eröffnete Bürgermeister Ronald Seeger (re.). Ihm zur Seite standen die Optikparkbiber Havi und Flori sowie BUGA-Maskottchen Wilma Wels und natürlich der Erste Beigeordnete, Hans-Jürgen Lemle. Für die Gäste hatte Rathenow ein ordentliches Paket aus Musik, Sport, Information und Unterhaltung geschnürt. Zur Eröffnung spielten die Rathenower Optis und stimmten die Besucher auf den Aktionstag ein. Zahlreiche junge und gestandene Leute unterstützten das Schaulaufen, darunter Mitglieder der beiden Theatervereine „Zeitlos“ und „Lichtblick“, Heimatbarde Paulus von Rotenaw und Gabriele Matthies, alias Frau Harke, Schutzpatronin des Havellands. Laut Information des BUGA-Zweckverbands, wird am 24. Juni, es ist Tag 68, der 500.000 Besucher erwartet, Genau 177 BUGA-Tage wird es geben. Mehr zur halben Million und zum Rathenow-Tag in BRAWO am Wochenende.

Foto: Ohlwein

POLIZEI

Hebelspuren an der Wohnungstür

Rathenow. Einen versuchten Wohnungseinbruch meldeten Mieter aus der Straße Am Körgraben in Rathenow am Sonntagabend der Polizei. Im Laufe des Tages, während die Bewohner nicht zuhause waren, hat anscheinend jemand versucht, in die Wohnung in einem Mehrfamilienhaus einzudringen. Die Geschädigten hatten bei ihrer Heimkehr Hebelspuren an der Wohnungstür festgestellt. In die Wohnung war aber niemand gelangt. Indes gelang Einbrechern ein Beutezug in der Nacht zum Montag. Eine Zeugin hatte gegen 2.00 Uhr gemeldet, wie Maskierte die Schaufensterscheibe eines Elektronikgeschäfts in der Berliner Straße einschlugen, Diebesgut in mitgebrachte Taschen packten und zu Fuß in unbekannte Richtung flüchteten. „Die Polizei war nur wenige Minuten später vor Ort, da waren die Täter aber schon nicht mehr zu sehen“, heißt es in der Pressemitteilung der Polizeiinspektion Falkensee vom Montagnachmittag. Die Einbrecher haben unter anderem mehrere Mobilfunkgeräte gestohlen. Wie hoch der verursachte Schaden insgesamt ist, konnte die Polizei noch nicht mitteilen.